



Neubau der Jugendverkehrsschule in Landau

Projektbeschreibung

Die Stadt Landau plant in Zusammenarbeit mit der Verkehrspolizei der Polizeiinspektion Landau den Neubau eines Jugendverkehrsübungsplatzes. Damit soll ein in die Jahre gekommener und nicht mehr zeitgemäßer Platz aus den 70er Jahren ersetzt werden. Standort für den Neubau ist das Außengelände der Horstring-Grundschule, auf dem sich bereits der bestehende Verkehrsübungsplatz befindet. Ziel ist es, eine möglichst wirklichkeitsnahe Verkehrsumgebung mit entsprechender Straßengestaltung zu kreieren. Die Planung besteht aus mehreren Straßen sowie verschiedenen Elementen wie Radwegen, Lichtsignalanlagen und Querungsstellen, die realistische Verkehrssituationen darstellen sollen. Sämtliche Elemente sind barrierefrei, so dass der Platz auch von mobilitäts- und sehbehinderten Personen benutzt werden kann. Für die Besuchergruppen wurde ein Parkplatz geplant.

Kontakt

Anouk Kleinpeter, B.Eng.

Bauingenieurin Planung
kleinpeter@wsv-ingenieure.de
[0681 – 95 08 33-20](tel:0681-95083320)



Neubau der Jugendverkehrsschule in Landau

Leistungen

- Objektplanung Verkehrsanlagen HOAI Lph 1 bis 8
- Örtliche Bauüberwachung

Eckdaten

Auftraggeber

Stadt Landau

Planungszeit / Bauzeit

2020 - 2025

Umfang

1.740 m² Fahrbahnflächen

540 m² Gehwegflächen

2.200 m² Grünflächen